



STERBEN IST LEBEN

Abschied und Trauer
in verschiedenen Religionen
in Sachsen – Fachtag

12. Mai 2026
Dresden
Haus der Kirche

Sterben und Trauer berühren uns alle - und jede Religion hat ihre eigenen Wege, Abschied und Verlust zu gestalten. Der Tod ist dabei selten ein endgültiges Ende, sondern ein Übergang in eine andere Wirklichkeit.

Dieser Fachtag öffnet Türen zu religiösen Vorstellungen, Ritualen und Traditionen rund um Trauer und Abschied hier in Sachsen. Teilnehmende erleben persönliche Geschichten von Menschen, die an der Ausstellung „Sichtbare Vielfalt. Religionen in Sachsen“ mitgewirkt haben: Sie berichten von Trauererfahrungen, Abschiedsritualen, vom Umgang mit den Körpern Verstorbener, von Bestattungsformen und den kulturellen und theologischen Hintergründen. In Gesprächspodien und praxisnahen Workshops für Schule und Gesellschaft entsteht Raum zum Austausch, Fragenstellen und gemeinsamen Lernen.

Teilnehmende entdecken Vielfalt, spüren die Kraft gemeinsamer Reflexion und erleben, wie unterschiedlich und doch verbindend der Umgang mit Abschied und Trauer sein kann. Gleichzeitig werden so wichtige Schritte für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Sachsen aufgezeigt.

Tauchen Sie ein in Begegnungen, die Perspektiven erweitern, Erfahrungen vertiefen, inspirieren und Ihren Berufsalltag erleichtern.

Der Fachtag ist konzipiert für Menschen, die im privaten und/oder beruflichen Kontext mit Trauer und Abschied in verschiedenen Religionen in Kontakt kommen, Bestattende, Pflegekräfte, Friedhofsmitarbeitende, Trauerbegleitende, und Lehrkräfte an allen Schularten.

09:00 Uhr Anmeldung und Kaffee & Tee
Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellung **Sichtbare Vielfalt. Religionen in Sachsen**

09:30 Uhr **Begrüßung und Einführung ins Thema.** Dr. Panja Lange (EEB Sachsen), Dr. Verena Böll (SLpB) und Johanna Fabel (TPI Moritzburg)

09:45 Uhr **Trauererfahrungen – Persönliche Geschichten über Sterben, Tod und Trauer.** Dr. Ruth Röcher (Jüdische Gemeinde Chemnitz), Hoang An Than (Vietnamesisch-Buddhistische Gemeinschaft Bad Gottleuba-Berggießhübel), Jadwiga Mahling (Evangelisch-Sorbische Gemeinde Schleife) und Umar Malik (Muslimische Ahmadiyya-Gemeinschaft Leipzig)

11:00 Uhr Kaffepause

11:15 Uhr **Trauerbeobachtungen – Beruflicher Umgang mit Tod und Trauer.** Thomas Sperlich (Pflegefachkraft Hospizdienst/Palliativdienst Josua), Annelie Brux (Abschiedsfotografie), Frank Polenk (Fachbereichsleiter Bestattungsdienst der Landeshauptstadt Dresden), Nathalie Reith (Öffentlichkeitsbeauftragte für die ev./kath. Friedhöfe Dresdens), Marí Bohley (freischaffende Künstlerin: Moderne Urnengestaltung), Anke Schramm-Schmidt (Christlicher Hospizdienst Dresden e. V.) und Claudia Freitag (Via. Trauer neu denken. MALTESER Onlineberatung)
Tischgruppen für Austausch und Fragen mit den Referentinnen und Referenten.

12:30 Uhr Mittagspause und Begegnungen in der Ausstellung

13:30 Uhr **Trauerkulturen – religions- und kulturwissenschaftliche Perspektiven.** Michael Jedwabny (Rabbiner jüdische Gemeinde Chemnitz: Jüdische Bestattungstraditionen), Sarah Besic

(Religionswissenschaftler Uni Leipzig: Jenseitsvorstellungen und Totenbücher) und PD Dr. Sarah Rosenhauer (TU Dresden: Auferstehungshoffnung und Eschatologie)

Tischgruppen für Austausch und Fragen mit den Referentinnen und Referenten. Mit dabei: Siri Köhler (Studentin TU Dresden), Gesine Grossert (FSJlerin SLpB) und Anke Arnold (Pfarrerin, Konfessions-sensible Trauerfeiern).

15:00 Uhr Kaffepause

15:15 Uhr **Gedanken und Austausch zu Sterben und Tod in Sachsen** beim Rundgang zwischen den Tischen.

15:50 Uhr **Gemeinsames Podium mit Resonanzen der Vortragenden und Teilnehmenden.**

16:30 Uhr Ausklang und Gelegenheit zum persönlichen Gespräch

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Wortladen zum Thema: Cornelia Rank (Transformatorenwerk Leipzig)

Neben den Referentinnen und Referenten sind weitere Vertreterinnen und Vertreter der acht Religionsgemeinschaften am Fachtag anwesend und beteiligen sich an den Tischrunden: Die Eritreisch-Orthodoxe Tewahedo-Kirche Dresden, die Polnische Katholische Mission Dresden-Bautzen, die Evangelische Kirchengemeinde Schleife/Slepo, die Jüdische Gemeinde Chemnitz, die Ahmadiyya Gemeinschaft Zwickau, das Islamische Kulturzentrum der Bosniaken in Leipzig e. V., die Vietnamesisch-Buddhistische Gemeinschaft Bad Gottleuba-Berggießhübel und die Indian Association Dresden e. V.

Veranstaltungsort

Haus der Kirche - Dreikönigskirche
Hauptstraße 23, 01097 Dresden

Anmeldung

[Bitte melden Sie sich hier an](#)

Kosten

Keine Teilnahmegebühr.
Mittagessen vor Ort oder im Umfeld des Tagungs-ortes auf eigene Kosten möglich.

Tagungsleitung

Dr. Verena Böll (SLpB)
Johanna Fabel (TPI Moritzburg)
Dr. Panja Lange (EEB Sachsen)

Kontakt

tpi-moritzburg.de
03 52 07/99 51-00
info.tpi-moritzburg@evlks.de

Kooperationspartner

Fachtag **Sterben ist Leben**



Der Fachtag **Sterben ist Leben** findet im Rahmenprogramm der Ausstellung **Sichtbare Vielfalt. Religionen in Sachsen** statt.

Informationen zu Ausstellung

[Ausstellungstermine und Informationen zum Begleitprogramm erhalten Sie hier](#)

Ansprechpartnerin

Dr. Verena Böll
Sächsische Landeszentrale für politische Bildung
0351 85318-50
verena.boell@slpb.sachsen.de

Digitale Ausstellung

religionen-in-sachsen.slpb.de

Kooperationspartner

Arbeit und Leben Sachsen e. V.
Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen
Katholische Erwachsenenbildung Sachsen
Malteser Hilfsdienst e. V.
Theologisch-Pädagogisches Institut

Sichtbare
Vielfalt
Religionen
in Sachsen